

II-8852 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 4321 N

1993 -02- 25

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. Jankowitsch
und Genossen
an den Bundesminister für auswärtige Angelegenheiten
betreffend Besucherprogramm der Europäischen Gemeinschaften (ECVP), Nutzung durch
Österreich

Das Europäische Parlament und die Kommission der Europäischen Gemeinschaften unterhalten gemeinsam seit 1974 das "Besucherprogramm der Europäischen Gemeinschaften" (ECVP), welches darauf ausgerichtet ist, Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft, Publizistik und anderen wichtigen Bereichen von Nichtmitgliedsländern Gelegenheit zum Besuch der Europäischen Gemeinschaften und ihren Einrichtungen zu geben.

Im Rahmen dieses Programms werden im Jahr 1993 151 Persönlichkeiten aus zahlreichen europäischen und nichteuropäischen Nichtmitgliedsstaaten Gelegenheit zum Besuch der Europäischen Gemeinschaften haben.

Aus den, dem Europäischen Parlament zugegangenen Unterlagen geht allerdings hervor, daß sich unter den 17 Besuchern aus EFTA-Ländern lediglich 2 Österreicher befinden, während etwa Schweden 6 und Norwegen 4 Besucherplätze einnimmt.

Im Hinblick auf die Bedeutung dieses Programms richten die unterzeichneten Abgeordneten an den Bundesminister für auswärtige Angelegenheiten die nachstehende

Anfrage:

1. Ist die Einladung, vom europäischen Besucherprogramm Gebrauch zu machen, auch an Österreich ergangen ?
2. Wie hoch war die Zahl der Anmeldungen, die für das Besucherprogramm 1993 eingegangen sind ?

3. Aus welchen Gründen haben lediglich 2 österreichische Persönlichkeiten eine Einladung in die Europäischen Gemeinschaften erhalten ?
4. Wie hoch war die Zahl der Österreicher, die in den vergangenen Jahren im Rahmen dieses Besucherprogramms die Europäischen Gemeinschaften besucht haben ?
5. Welche Berufskategorien wurden durch dieses Einladungsprogramm erfaßt ?
6. In welcher Weise wurden die bei den Besuchen österreichischer Persönlichkeiten gewonnenen Erfahrungen genutzt ?